

[39653] Soeben erschien:

Geschichte
der
Haupt- und Residenzstadt
Karlsruhe.

Im Auftrag der Städtischen Archiv-
Kommission bearbeitet

von
R. G. Fecht, Professor a. D.

Mit 3 Abbildungen und mehreren Beilagen.

Lieferung 1.

50 \mathcal{A} ord., 35 \mathcal{A} netto.

Die Ausgabe erfolgt in 10 Lieferungen von je 4 Druckbogen in gr. Oktav, zum Preise von 50 \mathcal{A} ord., 35 \mathcal{A} netto, und erscheint alle 14 Tage eine Lieferung.

Bis Weihnachten 1887 wird das Werk vollständig vorliegen. Wir ersuchen um gefällige recht thätige Verwendung. Lieferung 1. stellen wir gern in größerer Anzahl à cond. zur Verfügung und schreiben etwa durch Kolportage und Ansichtversenden verloren gegangene Lieferungen bereitwilligst gut.

Maclot'sche Buchhandlung und Buchdruckerei
in Karlsruhe.

[39654] Soeben ist erschienen:

Werner und Pauline.

Ein Waldgruß aus Paulinzelle.

Von

Richard Brückner.

Mit Titelbild der Klosterruine.

Preis: eleg. broschiert 1 \mathcal{M} ; eleg. gebunden
1 \mathcal{M} 50 \mathcal{A} ; eleg. gebunden mit Goldschnitt
1 \mathcal{M} 60 \mathcal{A} .

Mit 25% Rabatt.

Von den vielen eingegangenen Besprechungen lasse ich die nachstehende folgen:

Thüringer Montagszeitung 1887.
Nr. 25: Das Werkchen ist das, was es zu sein verspricht, ein Gruß aus der waldfrischen Gegend der bekannten Klosterruine, der warm zum Herzen geht, da er aus einem warmfühlenden Menschenherzen Selbstempfundenes darbringt. Der Verfasser, unter dessen Pseudonym sich ein höherer Beamter Erfurts, Herr Ober-Regierungsrat Dr. jur. Geutebrück verbirgt, giebt uns nach Viktor v. Scheffels Art, anknüpfend an den poesievollen Ort, ein poetisches Stimmungsbild mit heiteren und ernsten Episoden, das gewiß jedem Leser willkommen sein dürfte. Das geschmackvoll ausgestattete Büchlein eignet sich namentlich zu passenden Gelegenheitsgeschenken.

Jena.

Germann Pohle,
Verlagsbuchhandlung.

W. Jordan's Nibelunge.

I. Sigfridsage. II. Hildebrand's Heimkehr.

a) Große Oktav-Ausg. 4 Bde. b) Wohlfl.

[39655] Ausg. 2 Bde.

Bei fehlender näherer Bezeichnung wird die wohlfl. Ausg. komplett: I. u. II. geliefert.

Frankfurt a/M. **W. Jordan's** Selbstverlag.
(Leipzig, F. Volckmar.)

[39656] Heute erschien in meinem Verlage und wurde nach den darauf eingegangenen Bestellungen versandt:

Dislocation und Eintheilung
der
Französischen Armee.

Nach authentischen Quellen in
übersichtlicher Weise zusammen-
gestellt.

gr. 8^o. Geh. Preis 1 \mathcal{M} ord., 75 \mathcal{A} netto,
67 \mathcal{A} bar.

Für diese zeitgemäße Neuigkeit ist gerade gegenwärtig, wo man zunächst der französischen Probe-Mobilmachung mit Spannung entgegenseht, in allen militärischen Kreisen das größte Interesse vorzufinden und daher leicht ein bedeutender Absatz davon zu erzielen.

Leipzig, 4. August 1887.

Moritz Ruhl.

H. Barsdorf, Verlag in Leipzig.

[39657]

Im Neudruck vom Jahre 1886 erschien:

Brandes, G., Hauptströmungen der Lite-
ratur des 19. Jahrhunderts. 5 Bände.
Uebers. u. eingel. v. Ad. Strodtmann
u. (Bd. 5) v. W. Rudow. 1886. Eleg.
brosch. 12 \mathcal{M} bar und 7/6; eleg. in
5 Lwdbdn. 15 \mathcal{M} 75 \mathcal{A} bar.

Bd. 1. 2. 3. à 2 \mathcal{M} 25 \mathcal{A} bar.

5 Explr., auch gemischt, 10 \mathcal{M} bar.

Bd. 4. 3 \mathcal{M} bar.

5 Explr. 13 \mathcal{M} 50 \mathcal{A} bar.

Bd. 5. 3 \mathcal{M} 50 \mathcal{A} bar.

5 Explr. 15 \mathcal{M} bar.

Eleg. in Ganzleinen geb. à 60 \mathcal{A} mehr.

Im Interesse der weitesten Verbreitung dieses weltbekannten Werkes überlasse ich es bis auf weiteres dem Ermessen der Herren Sortimenten, einen Verkaufspreis anzusetzen.

[39658] Soeben ist erschienen:

Zwei Greise

von

Graf Leo Tolstoj.

5 Bogen kl. 8^o. 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{A} ord., 1 \mathcal{M} no.,
90 \mathcal{A} bar.

Die eingegangenen Bestellungen sind expeditiert. Wir bitten des geringen Vorrats wegen nur in mäßiger Anzahl à cond. zu verlangen.

Neubrandenburg.

G. Brünslow'sche Hofbuchhandlung.

[39659] Soeben erschien:

Der Laubfrosch
als Stubengenosse,
seine Kunststücke
und seine Behandlung im Winter.

Für meine jungen Freunde.

Preis 50 \mathcal{A} ord., 35 \mathcal{A} netto.

Durch Auslegen im Schaufenster guter Absatz zu erzielen.

Stassfurt.

Ad. Foerster's Buchhandlung,
R. Weide.

Gebr. Henninger in Heilbronn.

[39660]

Juli 1887.

Wir geben nachstehend eine Übersicht des Inhaltes des vollständig erschienenen XII. Bandes der

Zeitsfragen
des christlichen Volkslebens.

Redaction:

G. Freih. von Ungern-Sternberg und
Pfarrer **G. Schloffer.**

Abonnementspreis des Bandes von 8 Heften
5 \mathcal{M} ord., 3 \mathcal{M} 75 \mathcal{A} netto, 3 \mathcal{M} 35 \mathcal{A} bar
mit günstigen Partie-Bedingungen.

und stellen sowohl den vollständigen Band als auch die einzelnen Hefte desselben auch ferner à cond. zur Verfügung.

Der Band enthält:

1. Heft (Nr. 81). **Der Heidelberger Katechismus.** Ein Gedenkblatt zur 500jährigen Jubelfeier der Heidelberger Universität. Von Hermann Dalton. (Einzelpreis 60 \mathcal{A} .)
 2. Heft (Nr. 82). **Grab oder Urne.** Eine Beleuchtung der Zeitfrage: Wie wollen und sollen wir unsere Toten bestatten? Von Georg Friedrich Fuchs. (Einzelpreis 1 \mathcal{M} .)
 3. Heft (Nr. 83). **Zehn Jahre Civilstandsgesetz in Preußen.** Von Dr. W. Rathmann. (Einzelpreis 1 \mathcal{M} .)
 4. Heft (Nr. 84). **Vagabundennot, Arbeiterkolonien und Verpflegstationen.** Von Dr. phil. D. Märker. (Einzelpreis 1 \mathcal{M} .)
 5. Heft (Nr. 85). **Die Prostitution in Berlin.** Von Wilhelm Petersen. (Einzelpreis 1 \mathcal{M} .)
 6. Heft (Nr. 86). **Pfarrfrauen, Pfarrtöchter, Alte Jungfern.** Von A. Merz. (Einzelpreis 1 \mathcal{M} .)
 7. Heft (Nr. 87). **Das deutsche Offizierkorps und seine Bedeutung für Königthum und Gesellschaft.** Von D. v. Uechtritz. (Einzelpreis 1 \mathcal{M} .)
 8. Heft (Nr. 88). **Die Batterien.** Von Dr. Eberhard Dennert. (Einzelpreis 1 \mathcal{M} .)
- Frei-Explr. (für Einzelverkauf der Hefte) 13/12.

Aus diesem Inhalt geht hervor, daß jedes Heft dieses Bandes jeden Gebildeten interessirende Fragen behandelt, und daß es gerechtfertigt ist, immer wieder darauf hinzuweisen, daß die Zeitsfragen bestrebt sind,

zur Orientierung auf allen Gebieten des staatlichen, kirchlichen, wie des gesamten Kulturlebens beizutragen.

Darf diese Vielseitigkeit des Inhalts, hinsichtlich deren der XII. Band sich seinen Vorgängern ebenbürtig zur Seite stellt, als günstig angesehen werden für Verbreitung der Zeitsfragen durch Abonnements unter dem gebildeten Publikum überhaupt, so ist in dieser Vielseitigkeit zugleich Gelegenheit geboten die Zeitsfragen auch im Einzelverkauf der Hefte zu verbreiten, je nach dem besondern Interessententum für jedes einzelne Heft, so z. B. unter Geistlichen und sonstigen Beamten in verschiedenen Stellungen, Volkswirten, Abgeordneten, Heft 7 aber besonders unter dem Offizierkorps.

Wir empfehlen diese Mittheilung gef. Beachtung und bitten zu verlangen.